

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde

Den Kühlschrank
optimal nutzen

Kühlgeräte gehören zu jenen Elektrogeräten, die im Haushalt neben dem Kochen den meisten Strom verbrauchen.

- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Die richtige Größe des Gerätes spart Platz und Strom.
- Stellen Sie den Kühlschrank in der Küche nicht neben den Herd – wenn unvermeidlich, Isolierplatte dazwischen anbringen.
- Lüftungsschlitze – vor allem bei Einbauküchen – unter und über dem Kühlschrank freihalten.
- Lüftungsgitter an der Rückseite hin und wieder entstauben.
- Die ideale Innentemperatur liegt zwischen +5 und +7 Grad Celsius.
- Kühlschrank nur selten und kurz öffnen.
- Speisen vor dem Einstellen erst abkühlen lassen.
- Tiefgefrorene Speisen im Kühlschrank auftauen lassen.

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde

Waschmaschinen sind richtige Stromfresser. 80% der Energie werden für das Aufheizen des Wassers benötigt.

- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Wählen Sie eine Trommelgröße, die zu Ihrem Haushalt passt.
- Waschmaschine immer gut befüllen (optimal, wenn Hand gerade noch zwischen Trommelrand und Wäsche passt).
- Verzichten Sie wenn möglich auf Kochwäsche.
- Vorwäsche ist bei modernen Geräten und Waschmitteln nicht mehr notwendig.
- Die ideale Innentemperatur liegt zwischen +5 und +7 Grad Celsius.
- Je niedriger die Waschtemperatur, desto geringer der Stromverbrauch.
- Bei normaler Verschmutzung reichen 30 Grad aus.
- Für Feinwäsche reicht oft eine geringe Schleuderrzahl (600 U/min).

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at



klimatebündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
GUNT RAMSDORF

Die Waschmaschine
optimal nutzen

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



Energiesparen im Büro



Das Büro in den eigenen vier Wänden wird immer mehr zum Energiefresser. Das sollten Sie berücksichtigen:

- Achten Sie beim Kauf von Computer, Drucker & Co. auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Notebooks gegen PC tauschen
– Notebooks sind wesentlich energieeffizienter.
- Computer und Bildschirm bei Arbeits-pausen, die länger als 15 Minuten dauern, abschalten.
- Papierverbrauch einschränken und nur wirklich benötigte Dokumente drucken.
- Druckaufträge sammeln und dann alle auf einmal drucken.
- Laserdrucker meiden – verbrauchen sehr viel Energie.
- Energiesparfunktion des Druckers nutzen.

INFO! www.topprodukte.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at



klimatebündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
GUNT RAMSDORF

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde

Klimaschutz im Urlaub



Wir zeigen Ihnen, wie Sie auf Reisen Ihren ökologischen Fußabdruck möglichst klein halten können.

- Bahn, Bus oder Fahrrad haben die beste Ökobilanz.
- Zielorte bis zu 700 km erreicht man auch ohne Flugzeug.
- Zielorte bis zu 2.000 km - Aufenthalt mind. 8 Tage.
- Zielorte über 2.000 km - Aufenthalt mind. 14 Tage.
- Setzen Sie auch in der Destination auf sanfte Mobilität
- Buchen Sie Ihre Reise bei Veranstaltern, Reisebüros und in Hotels, die mit anerkannten Umweltzeichen ausgezeichnet sind.
- Eine landes-/regionstypische Verpflegung erhöht den Erlebniswert und freut das Klima.
- Bauweise und Architektur passt zur Region – umso besser, denn das ist authentisch und hat weniger Auswirkung auf die Umwelt (Stichwort: Kühlung)
- Finden Sie Alternativen zu motorbetriebenen Aktivitäten, das trägt auch zur persönlichen Fitness bei.
- Gehen Sie auch in der Destination maßvoll mit Energie und Strom um.

INFO! www.nfi.at • www.respect.at • www.klimabuendnis.at



klimbündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
GUNTRAMSDORF

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde

Energiesparen
im Badezimmer

Die Warmwasserbereitung ist einer der größten Energieverbraucher im Haushalt. Ein paar Möglichkeiten ohne großen Komfortverlust:

- Dusche statt Vollbad (spart bis zu 3/4 der Wassermenge).
- Verwenden Sie Wasserspararmaturen oder Wasserspareinsätze (spart bis zu 40% Warmwasser ein).
- Bei längerer Abwesenheit Wasserspeicher abschalten.
- Wasser nicht über 60° C heizen.
- Untertischboiler sind effizienter, falls die Warmwasserentnahmestelle weit von der Warmwasserbereitung entfernt liegt.
- Einhebelmischer bei kurzen Entnahmen von kaltem Wasser auf „Kalt“ stellen.
- Erzeugen Sie Ihr Warmwasser mit der Kraft der Sonne. Ca. 2m² Sonnenkollektorfläche deckt den Warmwasserbedarf einer Person.

INFO! www.klimabuendnis.at



klimbündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
GUNTRAMSDORF

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



**Klimaschutz
beim Einkauf**

**Klimaschutz fängt
im Kleinen an
– das gilt auch
beim Einkaufen ...**



- Kaufen Sie regionale Produkte – das spart Transportwege.
- Konsumieren Sie weniger tierische Produkte – täglich wird Regenwald abgeholzt, um Platz für Soja-Plantagen und Rinderweiden zu schaffen.
- Kaufen Sie Produkte aus Bio-Anbau
– Bio-Landwirtschaft benötigt um zwei Drittel weniger fossile Energieträger als konventionelle Landwirtschaft.
- Kaufen Sie Recyclingpapier – Recyclingpapier benötigt in der Herstellung weniger Energie und Wasser.
- Verwenden Sie Mehrwegtaschen
– nutzen Sie Stofftaschen und Einkaufskörbe.

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at



klimabündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
GUNTRAMSDORF

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



Energiesparen
beim Heizen



Die Heizkosten können nicht nur mit einer Wärmedämmung reduziert werden:

- Entlüften Sie Ihre Heizung vor der Heizsaison.
- Vermeiden Sie lange Vorhänge und Möbel vor den Heizkörpern.
- Bringen Sie Heizkörperthermostate richtig an.
- Lüften Sie alle 2 bis 3 Stunden kurz, aber kräftig.
- Senken Sie bei der Nacht- bzw. am Wochenende die Temperatur ab.
- Kontrollieren Sie die Temperatur (20° C sind ausreichend) – eine Steigerung der Temperatur um 1° C erhöht den Energieverbrauch um 5 bis 6 %.
- Reinigen Sie die Fenster – Sonnenlicht heizt die Räume auf.
- Dichten Sie Fenster und Türen gegen Zugluft ab.
- Dämmen Sie Heizungsleitungen (besonders wichtig in unbeheizten Räumen).
- Dämmen Sie vor allem die oberste Geschoßdecke.

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at



klimbündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE
HIRTZBACH

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



Energiesparen
in der Küche



Der Elektroherd ist unter allen Haushaltsgeräten der größte Stromfresser.

- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Kochplatten bzw. Ofen nicht vor Arbeitsbeginn einschalten.
- Topf der Größe der Kochplatte anpassen.
- Verwenden Sie einen Deckel.
- Ein elektrischer Wasserkocher erhitzt Wasser effizienter als der Elektroherd.
- Nutzen Sie die Restwärme – Elektroherde haben eine lange Nachheizphase.
- Gefrorene Produkte im Kühlschrank auftauen lassen.
- Vermeiden Sie es, den Backofen vorzuheizen.
- Backofentür geschlossen halten – beim Öffnen entweicht viel Hitze.

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



**Klimaschutz
und Mobilität**



**Jede zweite Autofahrt
ist kürzer als 5 Kilometer.
Darauf sollten sie achten, wenn sie das Auto
trotzdem dringend benötigen:**

- Bilden sie Fahrgemeinschaften.
- Nutzen sie Carsharing.
- Steigen sie auf Elektroautos um.
- Achten sie beim Autokauf auf den Treibstoffverbrauch.
- Vermeiden sie unnötige Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- Fahren sie im unteren Drehzahl-Bereich.
- Geben sie beim Starten nur wenig Gas.
- Stellen sie den Motor ab, wenn die Standzeit länger als 10 Sekunden dauert.
- Verzichten sie, wenn möglich, auf die Klimaanlage.
- Kontrollieren sie regelmäßig den Reifendruck.
- Besuchen sie Kurse zu treibstoffsparender Fahrweise.

INFO! www.vcoe.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at



klimabündnis
Österreich



MARKTGEMEINDE

klimatipps



Klimabündnis
Gemeinde



**Energiesparen
bei der Beleuchtung**

Für die Beleuchtung wird ebenso viel Energie wie für Kochen und Backen verbraucht. Bis zu 50 % der Kosten können eingespart werden.

- Drehen sie das Licht ab, wo es nicht benötigt wird.
- Nutzen sie Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren.
- Reinigen sie regelmäßig die Beleuchtungskörper, das erhöht die Lichtausbeute.
- Überlegen sie, wo sie Leuchtkörper effizient einsetzen können – oft genügt eine Grundbeleuchtung gekoppelt mit einer gezielt starken Beleuchtung (z.B. im Büro)
- Wählen sie Lampenschirme aus, die das Licht an die benötigte Stelle leiten
- Achten sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse
- Verwenden sie Energiesparlampen oder LED-Strahler
- Kaufen sie Akkus statt Batterien
- Entleeren sie akkubetriebene Geräte wie Handys, bevor Sie diese wieder aufladen.

INFO! www.topprodukte.at • www.klimaaktiv.at • www.klimabuendnis.at

 **klimabündnis**
Österreich



MARKTGEMEINDE
HAINBURG